

Lazy mind oder fuyu no hanabi

shika x uke; naru x sai

Von NightmareQueen

Kapitel 4: 4. Kapitel

Titel: Lazy mind oder fuyu no hanabi

Autor: Mia710

Email: aika710@gmx.de

Fanfiction: Naruto

Warnung: Silly x Limone(?!) « Bin darin net so gut! -.-'

Pairing: Shika x Sasuke

Kommi: Heute beginne ich dieses Kapi mal mit einem fetten und super lieben Gruß an meine beiden Freundinnen RikkuxIruka und Yurise!!! Ich verdanke Yurise den Mut und den neuen Ideenreichtum zum Weiterschreiben! *sie fest knuddelt und eine rote Rose reicht* (=ÖwÖ=)/

Meiner süßen Rikku verdanke ich es, dass sie immer wieder meine Kapi's probe liest und dann immer sagt, was noch geändert werden sollte... *sie fest knuddelt und auch eine rote Rose schenkt*

Aber damit ich euch nicht länger auf den heißen Kohlen sitzen lasse, kommt hier das vierte Kapitel!

Because the Show must go on!

Disclaimer: nix meins, nix Geld, nix verletzte Rechte oder Copyright, kennt das ja :-* XP
Hab euch trotzdem lüß! =ÔwÔ=/ *moe*

Lazy mind oder fuyu no hanabi

Immer noch fest an seinem Ursprungsplatz festgenagelt, stand Shikamaru vor dem fieberkranken Sasuke, der langsam und fast in Zeitlupentempo seine rechte Hand hob.

Shikamaru zitterte und wollte sich schon lange nicht mehr ausmalen, was sein Gegenüber ihm alles Schreckliche antun könnte, ohne ihn dafür töten zu müssen. Vorsichtig öffnete er seinen Mund, um etwas zu sagen, aber Sasuke war schneller. Er hatte Shikamaru am Hals gepackt und drückte ihn ein winziges Stück nach unten.

„Was ist denn los, Shikamaru?“, fragte er rhetorisch. „Bin ich dir etwa nicht mehr gut genug, oder was sollen die Spielchen?“

Der Junge mit dem Zopf bekam nur schwer Luft, konnte aber durchaus noch sprechen. „Sasuke, bitte... ich...“ Seine Stimme versagte, als Sasuke seinen Griff wahrlich festigte und Shikamaru so zum Schweigen brachte.

„Nein...“, hauchte Sasuke mit rauer Stimme in sein Ohr. „Jetzt rede ich!“

Shikamaru's Augen weiteten sich und sein Blick wurde größer. Dabei wirkten seine kleinen Pupillen verängstigt und panisch. Was würde Sasuke nun mit ihm machen?, fragte er sich, wie auch schon die Male zuvor.

Aber ihm blieb gar keine Zeit, um weiter über seine Bestrafung nachzudenken, da Sasuke ihm wieder ins Ohr redete, beziehungsweise flüsterte: „Du meinst wohl, ich wäre dir nicht gut genug, oder was? Du darfst es ruhig mit mir treiben, wenn du krank bist, aber ich darf dich nicht mal anfassen, wenn ich wegen dir jetzt Fieber habe?!“

Sarkasmus pur, das war es, was in seiner Stimme, in dessen Klang lag.

Sarkasmus!

Sasuke hielt den anderen Jungen immer noch feste in seinem Würgegriff. „Du darfst deine Bedürfnisse jederzeit an mir ausleben, aber... wenn ich einmal dich will, dann hast du wieder keine Lust?!“ Er hatte die Zähne zusammen gebissen, was man allerdings beim Sprechen nicht hören konnte. „Du darfst mit mir alles machen und dir an mir alles erlauben! Aber was ist mit mir? Wenn ich krank bin, dann möchte ich auch, dass du mit mir schläfst und mich nicht wie ein kleines Kind ins Bett schickst!“

Sasuke beugte sich zurück und starrte Shikamaru in dessen Augen. Er lockerte seinen Griff soweit, dass Shikamaru wieder sprechen konnte. Nur sich befreien, das war noch eine Idee, die wahrscheinlich erst in weiter Ferne zu erfüllen war.

Verständnisvoll, aber doch gequält, da ihm trotz allem weiter genügend Luft zum richtigen Durchatmen fehlte, sah Shikamaru den gekränkten Jungen an. „Ich wollte dich nicht verärgern, Sasuke, ehrlich!“, keuchte er und richtete sich auch wieder etwas auf. „Ich mach mir doch nur Sorgen um dein Wohlergehen-“

„Um mein Wohlergehen?!“, lachte Sasuke sarkastisch auf. „Du sorgst dich nicht um mein Wohlergehen... sonst hättest du nicht mit mir geschlafen, als du krank warst! Du hast mich doch erst krank gemacht!“

„Was...?!“ Shikamaru verstand nicht, oder wollte es eher nicht verstehen. „Wieso habe ich dich krank gemacht?“, fragte er und wartete auf seine Antwort. Gespannt sah er in Sasuke's dunkle Augen und versank fast in ihrer Tiefe von Schwärze.

So tief, dachte Shikamaru und sah sich in dem großen Loch verschwinden. Er wollte einfach loslassen und einfach nur noch fallen.

Tod umfallen? Wollte er vielleicht sogar das?

Sasuke beugte sich direkt über Shikamaru und starrte ihn ausdruckslos an. Nur sein hinterhältiges Grinsen verriet seinen momentan Gemütszustand: Gehässige Schadenfreude gegenüber dem Leiden, das Shikamaru gerade durchmachen musste! Ihre Münder berührten sich fast, was Shikamaru sich so gerne gewünscht hätte.

Langsam und bedacht öffnete Sasuke seinen Mund, um zu sprechen. Sein Blick huschte von Shikamaru's rechtem Auge zu seinem Linken und wieder zurück. „Du hast

So... VoV/ rein theoretisch ist diese FF nun vollständig, denn beide Jungs sind glücklich mit dem, was sie erreicht haben, aber...

Ich denke, ich schreibe noch etwas weiter, denn... schließlich müssen Shikamaru's Eltern ja auch noch nach Hause kommen und wissen noch gar nicht, dass ihr Sohn nun einen Freund hat... *hust* die arme Mutter... XD

Na ja... wenn ich genügend Rückmeldung und Anfragen fürs Weiterschreiben bekomme, dann mach ich das auch...

Wir werden dann ja noch sehen, was zwischen Sasuke und Shikamaru passiert, wenn die Eltern wieder da sind...

Dafür hätte ich nämlich auch schon die passenden Ideen MUAHAHAHA XD
gehässig und schadenfreudig lacht

Ich freue mich über jede Art von Kommentar! ÔwÔ/

Man schreibt sich, meine Freunde!

Eure kleine Mia *moe*